

---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 021/2016**

Erfurt, 2. Februar 2016

## **Thüringer Tourismus von Januar bis November 2015**

Mehr Gästeankünfte, Übernachtungen geringfügig unter Vorjahresniveau

Von Januar bis November 2015 empfingen die Thüringer Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten (einschließlich der Campingplätze) 3,5 Millionen Gäste. Die Zahl der Übernachtungen erreichte in den ersten elf Monaten des Jahres 9,1 Millionen. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik nach vorläufigen Ergebnissen weiter mitteilt, stiegen die Gästezahlen um 1,9 Prozent, die Übernachtungszahlen lagen geringfügig unter Vorjahresniveau (- 0,2 Prozent). Die durchschnittliche Verweildauer der Gäste betrug 2,6 Tage; im entsprechenden Vorjahreszeitraum waren es 2,7 Tage.

3,2 Millionen Gäste (93,2 Prozent) stammten aus Deutschland und 234 Tausend Gäste hatten ihren Wohnsitz im Ausland. Die steigenden Gästezahlen in Thüringen sind im Wesentlichen auf den weiteren Anstieg deutscher Besucher zurückzuführen (+ 2,0 Prozent). Die Zahl ausländischer Gäste lag nur geringfügig über dem Niveau des Vorjahreszeitraums (+ 0,2 Prozent).

Nur ein Teil der Thüringer Reisegebiete kann für die ersten elf Monate 2015 eine positive Zwischenbilanz ziehen. Der Städtetourismus (Eisenach, Erfurt, Jena und Weimar) kann mit einem deutlichen Plus sowohl bei den Gästezahlen (+ 5,4 Prozent) als auch bei den Übernachtungen (+ 3,7 Prozent) aufwarten. Auch das Reisegebiet Kyffhäuser kann sowohl bei den Gästezahlen (+ 5,1 Prozent) als auch bei den Übernachtungen (+ 1,9 Prozent) auf eine positive Entwicklung zurückblicken.

Der Thüringer Wald, als größtes Reisegebiet, konnte in den ersten elf Monaten zwar einen Anstieg in den Gästezahlen verzeichnen (+ 1,6 Prozent), musste aber hinsichtlich der Zahl der Übernachtungen Einbußen in Kauf nehmen (- 2,1 Prozent).

Im Monatsvergleich November stieg die Zahl der Gäste um 1,7 Prozent auf 264 Tausend, die Zahl der Übernachtungen sank um 0,2 Prozent auf 649 Tausend. Positiv ist anzumerken, dass im Vergleich zu November 2014 sowohl die Zahl der ausländischen Gäste (+ 5,9 Prozent auf 15 Tausend) als auch deren Übernachtungen (+ 1,3 Prozent auf 35 Tausend) anstieg.

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

- Ausführliche Ergebnisse enthält der in Kürze erscheinende Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen – Januar bis November 2015“

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Klaus-Rüdiger Niemuth

Tel.: 0361 37-84200

E-Mail: [tourismus@statistik.thueringen.de](mailto:tourismus@statistik.thueringen.de)

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben  
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

| Reisegebiet                           | Januar bis November 2015 |   |                  |   |                                    |
|---------------------------------------|--------------------------|---|------------------|---|------------------------------------|
|                                       | Ankünfte                 |   | Übernachtungen   |   | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer |
|                                       | insgesamt                | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum | insgesamt        | Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum |                                    |
|                                       | Anzahl                   | Prozent                                     | Anzahl           | Prozent                                     | Tage                               |
| Eichsfeld                             | 110 789                  | - 0,7                                       | 306 164          | - 2,3                                       | 2,8                                |
| Hainich                               | 130 159                  | - 1,2                                       | 429 921          | - 2,6                                       | 3,3                                |
| Kyffhäuser                            | 86 892                   | 5,1   | 300 932          | 1,9   | 3,5                                |
| Saaleland                             | 105 396                  | - 0,3                                       | 388 769          | 1,0   | 3,7                                |
| Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar | 1 119 782                | 5,4   | 1 993 301        | 3,7   | 1,8                                |
| Südharz                               | 72 522                   | - 2,1                                       | 178 396          | - 1,2                                       | 2,5                                |
| Thüringer Rhön                        | 110 300                  | 1,2   | 434 062          | 0,0   | 3,9                                |
| Thüringer Vogtland                    | 164 971                  | - 3,1                                       | 327 992          | - 0,2                                       | 2,0                                |
| Thüringer Wald                        | 1 310 443                | 1,6   | 3 968 207        | - 2,1                                       | 3,0                                |
| Übriges Thüringen <sup>1)</sup>       | 257 851                  | - 3,2                                       | 796 409          | 0,1   | 3,1                                |
| <b>Thüringen</b>                      | <b>3 469 105</b>         | <b>1,9</b>                                  | <b>9 124 153</b> | <b>- 0,2</b>                                | <b>2,6</b>                         |
| davon                                 |                          |   |                  |   |                                    |
| Bundesrepublik Deutschland            | 3 234 634                | 2,0   | 8 570 283        | - 0,2                                       | 2,6                                |
| anderer Wohnsitz                      | 234 471                  | 0,2   | 553 870          | - 0,8                                       | 2,4                                |

<sup>1)</sup> Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –